

Beschluss (gegen die Stimme der Bayernpartei Stadtratsfraktion):

1. Der Vortrag wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Münchner Stadtrat empfiehlt den Gruppierungen (wie unter Nr. 3.2.3.1 und 3.2.3.3 im Vortrag beschrieben), ihre künftigen Besetzungsvorschläge für Stadtratsgremien paritätisch in Anlehnung an das Hamburger Modell auszuwählen und Abweichungen transparent zu begründen.
3. Das Direktorium wird künftig dem Stadtrat bei der Neubesetzung der Gremien nach den Stadtratsneuwahlen Abweichungen von den Quoten des Hamburger Modells unter Angabe der Begründungen der Gruppierungen aufzeigen.
4. Bei sonstigen Gremienbesetzungen, mit denen der Stadtrat befasst wird, wird das zuständige Fachreferat künftig dem Stadtrat Abweichungen von den Quoten des Hamburger Modells unter Angabe der Begründungen der Gruppierungen aufzeigen.
5. Die jeweils zuständigen Referate werden beauftragt, dem Stadtrat Beiratssatzungen für den Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement, den Selbsthilfebeirat, den Sportbeirat bis zum Jahr 2020 und den Mieterbeirat zur Entscheidung vorzulegen, die Regelungen zur gleichberechtigten Besetzung mit Männern und Frauen (gem. Nr. 4 im Vortrag) enthalten.
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.